

Die nachfolgende Übersicht zeigt die Rahmenbedingungen und Grundlagen für die Ausrichtung der Deutschen Leichtathletik-Hallenmeisterschaften Mehrkampf. Anforderungen, die nicht erfüllt werden können oder Fragen aufwerfen, sollten in der Bewerbung (Bewerbungen für 2026) oder in der Interessensbekundung (Bewerbungen für 2027 und folgende) vermerkt werden. Wenden Sie sich bei Rückfragen bitte an wettkampforganisation@leichtathletik.de.

ALLGEMEINES ZUR VERANSTALTUNG

- > 2 Tages-Veranstaltung
- > Ca. 70 Athlet:innen (Durchschnitt der letzten Jahre)
- > Ca. 17 Stunden reine Wettkampfdauer
- > Disziplinen:
 - o 60m, 800m, 1.000m, 60m Hürden
 - o Hochsprung, Stabhochsprung, Weitsprung, Kugelstoß

VERANSTALTUNGSSTÄTTE

- > Exklusive Nutzungsdauer des Veranstaltungsgeländes
 - o mindestens zwei Vorbereitungstage, zwei Wettkampftage und einen Abbautag
- > Geschlossenes Veranstaltungsgelände
- > Wettkampfbereich
 - o 8 Sprintbahnen & mindestens 4 Rundbahnen
 - Inklusive vollständigem Satz Startblöcke und Wettkampfhürden
 - o Technische Wettkampfanlagen (mind. jeweils 2x vorhanden)
 - Vorgabe gemäß DIN 18035-1 / 79004, 79005, 79006, 79007, DIN EN 14877
- > Warm-Up: Bereich zur allgemeinen Erwärmung sowie zusätzlicher Kunststoffbahn/-bereich
- > Tribüne: Platz für mindestens 300 Zuschauende
- > Räumlichkeiten
 - o Ausreichend Platz für notwendige Funktionsbereiche wie bspw.: Wettkampfbüro & TIC, Zeitmessung (Zielhöhe), Gerätekontrolle, Callroom/Sammelplatz
 - o Dopingkontrolle (abschließbarer Arbeitsraum inkl. mind. 2 Toiletten)
 - o Pressearbeitsbereich (idealerweise auf der Tribüne mit Sicht auf das Infield)
 - o Moderations-/Kommentatoren Plätze auf der Tribüne mit Sicht auf das Infield (Zielhöhe)
- > Technik
 - o Zeitmessung (inkl. Back-Up Anlage)
 - o Internetzugang
 - o Ausreichend Strom im Infield (gem. Anforderungen) sowie in den Funktionsbereichen
 - o Beschallung (musik- und moderationstauglich)
 - o Ticketing